



Fortbildung für PJ'ler/innen

Wir bieten für unsere PJ'ler/innen regelmäßig:

- Jeden Montag von 17.00–18.30h: Gyn-/Geb-Unterricht zu Themen des Fachgebietes (**PJ-Unterricht**)
- **Teilnahme/Patientinnenvorstellung in der Hauptvorlesung**
- Jeden 4. Mittwoch im Monat, 16.30–18.00h: **Perinataalkonferenz** (interdisz. Besprechung besonders interessanter Fälle aus der Geburtshilfe)
- Jeden Freitag 13.00–14.00h: **Tumorboard** (interdisz. Besprechung besonders interessanter Fälle aus der Onkologie)
- Jeden Freitag im Semester von 14.15–15.45h: **Fallbesprechungen** aus Geburtshilfe und Gynäkologie für Student/innen des 5. Klin. Semesters und PJ'lerinnen
- Kostenlose Teilnahme an von der Frauenklinik ausgerichteten **Kongressen und Fortbildungen** (ca. 1/Monat)

Und natürlich „vor Ort“ die Besprechung/Bearbeitung spezieller geburtshilflicher und gynäkologischer Fälle mit dem Tutor. Die im „Logbuch“ aufgeführten Punkte der Ausbildung werden in unserer Klinik regelmäßig erfüllt!

Wichtige Adressen

Universitäts-Frauenklinik Tübingen
Calwerstraße 7
72076 Tübingen
07071 – 2982211 (Pforte)

Internet:
<http://www.universitaetsfrauenklinik-tuebingen.de/infos-fuer/studierende/famulanten-pjler.html>

Dort finden sich auch Erfahrungsberichte ehemaliger PJ-ler, damit Sie abschätzen können, was Sie erwartet

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. D. Wallwiener
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Studienbeauftragter/Ansprechpartner:

OA PD Dr. med. Sven Becker
Funk: 151-4-183
e-mail: Sven.Becker@med.uni-tuebingen.de

OA Dr. med. Bernhard Krämer
Funk: 151-4-189
e-mail: Bernhard.Kraemer@med.uni-tuebingen.de

Allgemeine Fragen zum PJ:

Jutta Binder-Borchert, Tel 29-822 42
e-Mail: Jutta.Binder-Borchert@med.uni-tuebingen.de

Ein Informationsabend für Studenten des „letzten“ klinischen Semesters / angehende PJ'ler/innen findet einmal pro Semester statt.
Der aktuelle Termin ist auf der Internetseite der Klinik zu erfahren.

PJ-Büro:
Dekanat, Frau Klee,
Tel.: 07071/29-73678

Das Praktische Jahr (PJ) an der Universitäts- Frauenklinik Tübingen

Ärztlicher Direktor
Prof. Dr. Diethelm Wallwiener



Die Universitätsfrauenklinik Tübingen bietet Ihnen in kollegialer Atmosphäre eine praxisnahe Ausbildung in einer der modernsten und größten Frauenkliniken Deutschlands:

- Ein umfangreiches OP-Programm in fünf modernen OP-Sälen mit jährlich mehr als 6.000 operativen Eingriffen bei über 9.000 Patientinnen
- Ein großes operatives Spektrum, von ambulanten Eingriffen bis zur großen Karzinomchirurgie
- 2.600 Geburten/Jahr mit einer sowohl regulären, familienorientierten, als auch einer Hochrisikogeburtshilfe
- Ein integriertes Perinatalzentrum mit pränataler Diagnostik, großer Risikoschwangerenambulanz und regelmäßige Konferenzen mit der Neonatologie
- In-Vitro-Fertilisation und Reproduktionsmedizin
- ein großes ambulantes Chemotherapiezentrum
- ein überregional aktives Beckenbodenzentrum
- ein Brustkrebszentrum

Im Rahmen dieser einzigartigen klinischen Möglichkeiten ist es uns wichtig, unseren PJ-Kolleginnen und Kollegen die Mitarbeit in einem gut funktionierenden Team mit persönlicher Betreuung durch eine/n individuelle/n Tutor/in (Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin) zu ermöglichen.

Das Tertial in der Frauenklinik beginnt an Ihrem ersten Tag mit einem Rundgang durch die Klinik. Der Arbeitstag fängt mit der Morgenkonferenz um 7.30 Uhr an. Eine tägliche Mittagspause sollte Standard sein (Mittagessen wird von der Fakultät bezuschusst), kann sich aber z. B. bei Einteilung im OP gelegentlich an den klinischen Gegebenheiten orientieren. Der Tag endet mit der gemeinsamen Nachmittagsbesprechung (16.30 Uhr).

Besonders wichtig ist uns der wöchentliche, fest terminierte PJ-Unterricht, der sich bei Ihren Kolleginnen und Kollegen als besonders beliebt erwiesen hat.

Die Teilnahme an Nacht-/Wochenenddiensten ist auf eigenen Wunsch möglich, jedoch keine Pflicht.

Wir erwarten von unseren PJ'ern die regelmäßige Teilnahme an der klinischen Versorgung und den angebotenen Fortbildungen. Wir wünschen uns angehende Kollegen, die bereit sind, sich in ein bestehendes gut funktionierendes Team einzuarbeiten. Nach unseren Erfahrungen sind allgemeine Hilfsbereitschaft und ein „wacher Geist“ Qualitäten, die im Hinblick auf den weiteren beruflichen Werdegang besonders wichtig sind und spätestens in dieser Phase der ärztlichen Ausbildung erlernt werden sollten.

Wir freuen uns auf freundliche und selbständig denkende Mitarbeiter, die sich entsprechend ihrer Qualifikation in den täglichen „Betrieb“ im Krankenhaus einbringen.

Wenn Sie sich von diesem Leistungsprofil angesprochen fühlen und sich darin wieder finden, so ist die Frauenklinik Tübingen sicher eine hervorragende Wahl für ihren Ausbildungsabschnitt des PJ.

Sollten Sie Schwierigkeiten bei der Zuteilung eines PJ-Platzes für unsere Klinik haben, so bitten wir unbedingt um Kontaktaufnahme mit

- 1) OA Dr. med. Bernhard Krämer,
Bernhard.Krämer@med.uni-tuebingen.de
oder
- 2) OA PD Dr. med. Sven Becker,
Sven.Becker@med.uni-tuebingen.de

Weitere Informationen zur Frauenklinik, z.B. auch mit Kritiken ehemaliger PJ'ler, finden sich im Internet unter umseitiger Adresse.

Ablauf des PJ

Das 4-monatige PJ (ca 16 Wochen) ist entsprechend der 2-Teilung des Faches Frauenheilkunde in die Bereiche Gynäkologie und Geburtshilfe untergliedert entsprechend folgender grober Einteilung:

- 7 Wochen Geburtshilfe
- 7 Wochen Gynäkologie
- 2 Wochen zusätzliche Zeit für Wunschbereich/Spezialbereich

7 Wochen Geburtshilfe

2-3 Wochen Pränatale (unentbundenen) Station
2 Wochen Entbundenenstation
2-3 Wochen Kreissaal
diese Zeitangaben sind grobe Richtschnüre und können je nach individuellen Wünschen und Lernerfolg gegebenenfalls in persönlicher Absprache modifiziert werden.

7 Wochen Gynäkologie

4 Wochen gynäkologische Station 2
3 Wochen gynäkologische Station 3
jeweils:

- Stationsarbeit
- Assistenzen im OP

2 Wochen Wahlbereich

Möglichkeit zur Auswahl von speziellen Bereichen, z.B.
In-Vitro-Fertilisation, Kinderwunschsprechstunde
Pränataldiagnostik
Ultraschall
Urodynamik
Mamma-Diagnostik
Ambulanz